



Steckbrief | Baltischer Stör

Wissenschaftlicher Name

++ *Acipenser oxyrinchus*

Lebensraum

- ++ Ursprünglich im gesamten Einzugsgebiet der Ostsee mit ihren Zuflüssen Oder, Weichsel, Memel und Neva
- ++ Diadromer Wanderfisch, der während der Lebenszyklen zwischen Süßwasser und Meer hin und her wandert, bodenlebend

Schutzstatus

- ++ FFH-Richtlinie Anhang II und IV, HELCOM Liste A, Berner Konvention Anhang II, Bonner Konvention Anhänge I und II, Washingtoner Artenschutzübereinkommen Anhang II

Gefährdungsstatus

- ++ Nach IUCN (INTERNATIONAL UNION FOR CONSERVATION OF NATURE and Natural Resources) "vom Aussterben bedroht", nach HELCOM heute bereits ausgestorben

Bestand

- ++ Bis Mitte des 19. Jahrhunderts wie seine Schwesterart (Europäischer Stör) in großen Beständen weit verbreitet, Fang des letzten „deutschen“ Störs in der Oder 1968; heute aufwendige Wiederansiedlungsprojekte mit einer Million Stören bis Mai 2016; letzte wildlebende Bestände in Nordamerika

Bedrohung

- ++ Überfischung, Gewässerverbauung, Fahrrinnenanpassungen und Zerstörung wichtiger potentieller Laichhabitats

Schutzmaßnahmen

- ++ Wiederansiedlungsprojekte, Gewässer-Renaturierungen, Fangverbote für Fischer

Weitere Informationen

www.nabu.de/stoer